

Anlage 2.2 | Zuschlagskriterien und Bewertungsmatrix

Vergabenummer		Maßnahmennummer	
Maßnahme			
Freianlagen Barbarossaplatz: Objektplanung nach HOAI: Grundleistungen, besondere Leistungen			
Leistung/CPV			
Kriterium	Gewichtungsfaktor	Punkte	Max. Bewertungszahl
1. Platzierung im Planungswettbewerb	<u>50</u>	<u>5</u>	<u>250</u>
2. Honorarangebot/ Preis	<u>20</u>	<u>5</u>	<u>100</u>
3. Projektteam	<u>15</u>	<u>5</u>	<u>75</u>
4. Projektumsetzung	<u>15</u>		<u>75</u>
4.1 Projektorganisation	<u>5</u>	<u>5</u>	<u>25</u>
4.2 Kommunikation und Präsenz	<u>5</u>	<u>5</u>	<u>25</u>
4.3 Kosten-, Qualitäts-, Terminmanagement	<u>5</u>	<u>5</u>	<u>25</u>

Zuschlagskriterien und Wertung:

- Der Zuschlag erfolgt auf das wirtschaftliche Angebot gem. § 58 Abs 2 VgV, welches unter Berücksichtigung der genannten Kriterien und Wichtung insgesamt den höchsten Punktwert erreicht.
- Bei Punktgleichheit entscheidet das Los.
- Der Auftrag wird an den Bieter erteilt, der im Rahmen der vorliegenden Zuschlagskriterien und deren Gewichtung die bestmögliche Leistung erwarten lässt.
- Die Angebotswertung erfolgt auf der Grundlage der mit dem Angebot eingereichten Unterlagen und ggf. den nachgeforderten Unterlagen nach den genannten Zuschlagskriterien.

Verhandlungsverfahren nach § 17 VgV: Barbarossaplatz Freianlagen

Kriterium	1. Platzierung im Planungswettbewerb	Gewichtungsfaktor: 50%
------------------	---	-----------------------------------

Wertung des Kriteriums Platzierung im Planungswettbewerb:

Das Preisgericht platziert die Wettbewerbsarbeiten in einer Rangfolge, entsprechend der Platzierung werden folgende Punkte erreicht:

1. Platz 5 Punkte
2. Platz 3 Punkte
3. Platz 2 Punkte
4. Platz 0,5 Punkte

Diese werden mit dem Gewichtungsfaktor von 50 multipliziert, sodass für die Platzierung im Planungswettbewerb max. 250 Punkte erreicht werden können.

Verhandlungsverfahren nach § 17 VgV: Barbarossaplatz Freianlagen

Kriterium	2. Honorarangebot / Preis	Gewichtungsfaktor: 20 %
------------------	----------------------------------	--------------------------------

- Der Preis (in € netto) wird ermittelt aus der Wertungssumme des Angebotes.
- Die Wertungssumme (in € netto) wird ermittelt aus der nachgerechneten Angebotssumme.
- Für die Angebotswertung wird der Preis (in € netto) wie folgt in eine Punkteskala von 0 bis 5 Punkten normiert:
- 5 Punkte enthält das Angebot mit dem niedrigsten Preis.
- 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem 2,0 -fachen des niedrigsten Preises.
- Alle Angebote mit über der Höchstsumme liegenden Preisen erhalten 0 Punkte.
- Die Punktermittlung für die dazwischenliegenden Preise erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu drei Stellen nach dem Komma
- Es wird der Gesamtpreis mit Optionen gewertet.

Verhandlungsverfahren nach § 17 VgV: Barbarossaplatz Freianlagen

Kriterium	3. Projektteam	Gewichtungsfaktor: 15 %
------------------	-----------------------	--------------------------------

Über das Projektteam werden folgende Angaben erwartet:

Mit dem Angebot hat der Bieter ein eine Personaleinsatzstrategie und projektspezifische Kapazitäten für das anstehende Projekt einzureichen.

Im beizufügenden Konzept sollen die vom Bieter im Auftragsfall geplanten Maßnahmen für die Qualitätssicherung beschrieben werden. Darüber hinaus sollen die Qualifikation und Erfahrungen der Projektmitglieder mit vergleichbaren Projekten/Aufgabenstellungen erläutert werden.

Die Personaleinsatzstrategie und projektspezifische Kapazitäten sind auf max. 5 Seiten im Format DIN A4 darzustellen und dem Angebot.

Das Projektteam erhält max. 5 Bewertungspunkte (s. unten).

Diese werden mit den Gewichtungsfaktoren multipliziert, sodass für das Projektteam max. 75 Punkte erreicht werden können.

Die Wertung der Angaben - bezogen auf das Projektteam - erfolgt in einer Spanne von 0 bis 5 Punkte. Die einzelne Fragestellungen werden gleichwertig gewertet. Bei den Kriterien werden nur volle Punktwerte nach der folgenden Systematik vergeben:

➤ Punkte:	Qualität der Angaben:
5	„herausragende Qualität“ Erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in vollstem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in vollstem erwarten
4	„sehr gute Qualität“ Erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in nahezu vollem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in nahezu vollem Umfang
3	„gute Qualität“ Erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in nahezu vollem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in nahezu vollem Umfang erwarten.

Verhandlungsverfahren nach § 17 VgV: Barbarossaplatz Freianlagen

2	„befriedigende Qualität“ Erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in nicht überwiegendem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in nicht überwiegendem Umfang erwarten lässt.
1	„ausreichende Qualität“ Erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in geringem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in geringem erwarten lässt
0	„mangelhafte Qualität“ Erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung nicht erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen nicht erwarten lässt.

Verhandlungsverfahren nach § 17 VgV: Barbarossaplatz Freianlagen

Kriterium	4. Projektumsetzung 4.1 Projektorganisation	Gewichtungsfaktor: 5 %
------------------	--	-------------------------------

Für grobe Darstellung der Projektorganisation werden folgende Angaben erwartet:

- Darstellung von projektspezifischen Überlegungen zur Durchführung für das anstehende Projekt
- Projektaufbauorganisation und Zusammenarbeit zwischen den Partnern des Projektteams
- Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber
- Einbindung und Koordination weiterer zu beteiligender Fachingenieur:innen/ Berater:innen

Die grobe Darstellung der Projektorganisation ist in Textform auf max. 2 Seiten im Format DIN A4 darzustellen und dem Angebot beizufügen.

Diese werden mit den Gewichtungsfaktoren multipliziert, sodass für die Projektorganisation max. 5 Bewertungspunkte (s. unten) erreicht werden können.

Diese werden mit den Gewichtungsfaktoren multipliziert, sodass für die Projektorganisation max. 25 Punkte erreicht werden können.

Die Wertung der Projektorganisation erfolgt in einer Spanne von 0 bis 5 Punkte. Die einzelnen Angaben werden gleichwertig gewertet. Bei den Kriterien werden nur volle Punktwerte nach der folgenden Systematik vergeben:

➤ Punkte:	Qualität der Angaben:
5	„herausragende Qualität“ Erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in vollstem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in vollstem erwarteten Umfang lässt.
4	„sehr gute Qualität“ Erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in nahezu vollem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in nahezu vollem erwarten.

Verhandlungsverfahren nach § 17 VgV: Barbarossaplatz Freianlagen

3	„gute Qualität“ Erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in überwiegendem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in überwiegendem Umfang erwarten.
2	„befriedigende Qualität“ Erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in nicht überwiegendem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in nicht überwiegendem Umfang erwarten.
1	„ausreichende Qualität“ Erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in geringem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in geringem erwarten.
0	„mangelhafte Qualität“ Erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung nicht erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen nicht erwarten lässt.

Kriterium	4. Projektumsetzung 4.2 Kommunikation und Präsenz	Gewichtungsfaktor: 5 %
------------------	--	-------------------------------

Für grobe Darstellung der Kommunikation und Präsenz werden folgende Angaben erwartet:

- Besprechungskultur, Erreichbarkeit und Projektkommunikation mit dem Auftraggeber und weiteren Behörden sowie Präsenz vor Ort

Die grobe Darstellung der Kommunikation und Präsenz ist in Textform auf max. 2 Seiten im Format DIN A4 darzustellen und dem Angebot beizufügen.

Diese werden mit den Gewichtungsfaktoren multipliziert, sodass für die Kommunikation und Präsenz max. 5 Bewertungspunkte (s. unten) erreicht werden können.

Diese werden mit den Gewichtungsfaktoren multipliziert, sodass für die Kommunikation und Präsenz max. 25 Punkte erreicht werden können.

Verhandlungsverfahren nach § 17 VgV: Barbarossaplatz Freianlagen

Die Wertung der groben Darstellung der Kommunikation und Präsenz erfolgt in einer Spanne von 0 bis 5 Punkte. Die einzelnen Angaben werden gleichwertig gewertet. Bei den Kriterien werden nur volle Punktwerte nach der folgenden Systematik vergeben:

➤ Punkte:	Qualität der Angaben:
5	„herausragende Qualität“ Erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in vollstem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in vollstem erwarteten Umfang lässt.
4	„sehr gute Qualität“ Erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in nahezu vollem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in nahezu vollem erwarteten Umfang.
3	„gute Qualität“ Erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in überwiegendem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in überwiegendem erwarteten Umfang.
2	„befriedigende Qualität“ Erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in nicht überwiegendem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in nicht überwiegendem erwarteten Umfang.
1	„ausreichende Qualität“ Erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in geringem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in geringem erwarteten Umfang.
0	„mangelhafte Qualität“ Erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung nicht erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen nicht erwarten lässt.

Verhandlungsverfahren nach § 17 VgV: Barbarossaplatz Freianlagen

Kriterium	4. Projektumsetzung 4.3. Kosten-, Qualitäts-, Terminmanagementkonzept	Gewichtungsfaktor: 5 %
------------------	--	-------------------------------

Für grobe Darstellung des Kosten-, Qualitäts-, Terminmanagementkonzeptes werden folgende Angaben erwartet:

- Maßnahmen zur Gewährleistung der Qualität und Nachhaltigkeit sowie der Einhaltung der quantitativen und qualitativen Zielsetzungen, von Kosten und Terminen zur Umsetzung der Planung

Die grobe Darstellung des Kosten-, Qualitäts-, Terminmanagementkonzeptes ist in Textform auf max. 2 Seiten im Format DIN A4 darzustellen und dem Angebot beizufügen.

Diese werden mit den Gewichtungsfaktoren multipliziert, sodass für das Kosten-, Qualitäts-, Terminmanagementkonzept max. 5 Bewertungspunkte (s. unten) erreicht werden können.

Diese werden mit den Gewichtungsfaktoren multipliziert, sodass für das des Kosten-, Qualitäts-, Terminmanagementkonzeptes max. 25 Punkte erreicht werden können.

Die Wertung der groben Darstellung des Kosten-, Qualitäts-, Terminmanagementkonzeptes erfolgt in einer Spanne von 0 bis 5 Punkte. Die einzelnen Angaben werden gleichwertig gewertet. Bei den Kriterien werden nur volle Punktwerte nach der folgenden Systematik vergeben:

➤ Punkte:	Qualität der Angaben:
5	„herausragende Qualität“ Erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in vollstem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in vollstem erwarteten Umfang lässt.
4	„sehr gute Qualität“ Erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in nahezu vollem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in nahezu vollem erwarten.

Verhandlungsverfahren nach § 17 VgV: Barbarossaplatz Freianlagen

3	„gute Qualität“ Erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in überwiegendem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in überwiegendem Umfang erwarten.
2	„befriedigende Qualität“ Erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in nicht überwiegendem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in nicht überwiegendem Umfang erwarten.
1	„ausreichende Qualität“ Erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung in geringem Umfang erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen in geringem erwarten.
0	„mangelhafte Qualität“ Erhält der Bieter, der alle wesentlichen Gesichtspunkte der Aufgabenstellung nicht erkennt und die Bewältigung der Problemstellungen nicht erwarten lässt.